

Maria in Bibel und Koran

Europäisches Bibliodrama-Seminar

In der Bibel und im Koran wird ähnlich oft von Maria erzählt. In 15 Suren und 93 Versen des Korans wird Maryam erwähnt. Die Sure 19 ist sogar ganz nach ihr benannt und erzählt die Geschichte der Geburt ihres Sohnes. Welche Parallelen finden sich, worin bestehen die Unterschiede in der Sicht der beiden heiligen Bücher auf Maria, die Mutter Jesu?



Die Fortbildung nimmt die Thematik des Deutschen Bibliodramatages 2020 auf. Sie wendet sich an Bibliodramatikerinnen und Bibliodramatiker und fragt: Welche Erfahrungen bringt Maria in beide Religionen ein? Wie kann Maria Thema transkulturellen und intrareligiösen Bibliodramas sein?

Es werden Texte aus beiden Büchern gelesen und rezitiert, mit bibliodramatischen Methoden erforscht und sowohl theologisch-spirituell als auch unter Genderperspektive reflektiert.

Es wird Gelegenheit sein, bibliodramatische Ideen für Erwachsenenbildung, Jugendarbeit und Schule zu entwickeln und auszuprobieren.

Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse in Bibliodrama.

Seminarsprache: Deutsch.

Kursleitung: **Bruno Fluder** und Dr. **Wolfgang Wesenberg**

Referent*innen: **Ayfer Dağdemir-Bauknecht**, Islamwissenschaftlerin und vergleichende Theologin, Bonn.

Datum: **Montag, 17. Januar** 18 Uhr **bis Freitag, 21. Januar 2022** 12 Uhr

Ort: Haus Gutenberg, Balzers/FL (www.haus-gutenberg.li)

Pensionskosten: EZ CHF 400 (€ 360) / DZ CHF 340 (€ 310) / Mehrbettzimmer CHF 280 (€ 250)

Kurskosten: € 300.- (mit Erasmus+-Förderung), € 200.- (CHF 220) (ohne Förderung)

Anreise: ab "Zürich Flughafen" mit der Bahn nach "Zürich Hauptbahnhof", umsteigen nach "Sargans", umsteigen auf Bus nach "Balzers, Mälsnerdorf" (Fahrplan: www.sbb.ch, Dauer 1:40 h)

Wir bitten bis 3. Januar um Anmeldung: www.haus-gutenberg.li/veranstaltungen.

Eine Kooperation des Hauses Gutenberg mit dem Europäischen Bibliodrama-Netzwerk (www.bibliodrama-ebn.eu) und der Gesellschaft für Bibliodrama (GfB).

